

FSV-Reserve siegt knapp

Sarstedt (gz). Die II. Fußball-Herrenmannschaft der FSV hat sich einen 2:1-Sieg bei der Reserve der SSV Förste erkämpft.

In einer von beiden Teams hart geführten Partie mit zahlreichen gelben Karten schoss Torjäger Matteo Menchise in der 40. und 60. Minute eine 2:0-Führung für die Sarstedter heraus.

Trotz des scheinbar sicheren Vorsprungs wurde das Spiel in der Schlussphase zu einer Zitterpartie für die FSV-Kicker. Nach einem Ballverlust im Mittelfeld musste das Team in der 75. Minute den Anschlussreffer zum 2:1 hinnehmen. Die SSV Förste verstärkte nun den Druck, drängte vehement auf den Ausgleich. Dabei spielten die Gastgeber zahlreiche gute Chancen heraus, die sie jedoch vergaben.

Nach einer roten Karte gegen Caglar Yilmaz wegen groben Foulspiels in der 85. Minute retteten zehn Sarstedter den Sieg über die Zeit. Am Sonntag, 13. Mai, hat die FSV-Reserve ab 13 Uhr Heimrecht gegen die II. Mannschaft des SV Einum.

Enger Terminplan bei der TuSpo

Schliekum (my). Die Fußballsaison neigt sich dem Ende und die TuSpo hat schon an diesem Wochenende einen Veranstaltungshöhepunkt. Am Sonnabend, 12. Mai, steht das zweite TuSpo-Boßeltturnier für alle regionalen Vereine auf dem Programm. 15 Mannschaften werden sich ab 10.30 Uhr mit ihren Kugeln auf den Rundkurs durch die Feldmark begeben. Bereits im vergangenen Jahr war die Veranstaltung ein voller Erfolg. Nach der sportlichen Betätigung ist die Siegerehrung mit anschließendem geselligen Beisammensein geplant. Zuschauer und Besucher sind willkommen, teilen die Organisatoren ausdrücklich mit.

TuSpo I in Grasdorf

Die Fußballer jedoch haben am gleichen Tag drei Punktspiele zu absolvieren. Die I. Mannschaft muss zur Reserve des SV Germania Grasdorf reisen. Die Partie wird um 16 Uhr von Schiedsrichter Jens Günther angepfiffen. Das Hinspiel in Schliekum hat die TuSpo mit 2:0 gewonnen. Der SV Germania Grasdorf ist immer noch stark abstiegsbedroht, obwohl die Mannschaft zuletzt gepunktet und das Kelderduell beim SV Altemissen gewonnen hat. Mit einem Sieg könnten sich die Gastgeber fast in die nächste Bezirksligasaison retten. Schliekum dagegen hat nichts zu verlieren.

Altherren und C-Junioren

Ebenfalls am Sonnabend spielen die Schliekumer Altherren bei der SGLobke/ Ummeln/Wätzum/Lühnde. Diese Partie beginnt 17 Uhr. Am gleichen Tag treten bereits um 14 Uhr die C-Junioren bei der JSG Klunka an. Das Team wartet immer noch auf den ersten Saisonsieg.

TuSpo II in Hildesheim

Am Sonntag steht nur eine Partie auf dem Terminplan, welche aber der erste „Matchball“ für Schliekum ist. Für die TuSpo-Reserve gilt es, die Meisterschaft und damit den Aufstieg perfekt zu machen. Das Team von Trainer Thomas Grote spielt um 15 Uhr bei der SG Nordstadt Hildesheim I. Bereits am Freitag spielen die Altsenioren der TuSpo um 19 Uhr beim TUS Hasede.

Anzeige

Der rote Pfeil

Jetzt alle Jacken reduziert!

EIERUND
Almsstraße 35 • Hi.-City

Freiräume schaffen!
Entspannung intensiv genießen!
Yoga-Studio Savitri, Hildesheim
Vereinbaren Sie eine kostenlose Probestunde!
Tel. 0 51 32 / 23 88

Wenn auch Sie mit dem „Roten Pfeil“ ins Schwarze treffen wollen, dann rufen Sie unsere Medienberater an unter 0 51 21 / 1 06-0

Hildesheimer Allgemeine Zeitung

Klaus Gude ist der beste Einzelschütze

108 Schützen aus 18 Vereinen traten beim Pokalschießen des SV Vivat Gödringen an

Gödringen (r). Anlässlich des 20-jährigen Bestehens des Alters- und Seniorenschießens beim SV Vivat Gödringen hatte der Verein zum Pokalschießen eingeladen. Nach zwei Wochen Wettkampf im Luftgewehrschießen in der Disziplin „sitzend aufgelegt“ der Alters- und Seniorenschützen kamen die Mannschaften jetzt zur Pokalübergabe ins Dorfgemeinschaftshaus Gödringen.

In ihrer Ansprache konnte Vivat-Vorsitzende Ingrid Wiethaupt auch den Vizepräsidenten des Sportschützenverbandes Hildesheim-Marienburg, Wolfgang Gutekunst, begrüßen. Insgesamt hatten sich 18 Vereine mit 36 Mannschaften (108 Schützen) an dem Pokalschießen beteiligt.

Da die Vivat-Mitglieder außer Konkurrenz angetreten waren, kamen 32 Mannschaften in die Pokalwertung. Ingrid Wiethaupt, Wolfgang Gutekunst und der Leiter der Alters- und Seniorengruppe bei Vivat Gödringen, Heinz Bruch, ehrten alle Mannschaften mit einer Urkunde. Sie überreichten außerdem Pokale für hervorragende Leistungen.

Beste Mannschaften

Platz 1: KKS Heisede 632,3 Ring (Klaus Gude, Ulrich Werner, Hartmut Piontek).

Platz 2: SV Lühnde II 627,8 Ring (Manfred Dehmel, Hans-Peter Knipper, Arno Busche).

Platz 3: SV Groß und Klein Escherde I 625,6 Ring (Walter Thiel, Hermann Kirchhoff, Werner Thiel).

Platz 4: SV Sarstedt 51 I 623,9 Ring (Birgit Hubbe, Gunter Meyer, Klaus Döring).



Sieger und Platzierte vom Pokalschießen des Schützenvereins Vivat Gödringen.

Platz 5: HSG von 1367 622,6 Ring (Gerd Mikutta, Josef Wolpers, Hans-Joachim Marklein).

Platz 6: KKS Schellerten 622,3 Ring (Klaus Kroll, Horst Schickfeld, Theo Henze).

Platz 7: SV Groß Förste I 620,0 Ring (Klaus Aue, Siegfried Scholz, Ursula Stibbe).

Platz 8: KKS Hasede 617,4 Ring (Rolf Bartel, Helmut Düker, Willi Flörke).

Weitere Pokale erhielten auf Platz 13 die ASG Sarstedt „Alte Säcke“, Platz 18 KKS von 1925 II, Platz 23 SV Ruthe Damen und Platz 28 SV Groß- u. Klein-Escherde II.

Sonderpokal Damen

Mit einem Sonderpokal wurde die beste Damenmannschaft SV Groß- u. Klein-Escherde geehrt. Sie erreichte mit

den Schützinnen Renate Thiel, Edelgard Ludewig und Luise Thiel 614,7 Ring.

Beste Einzelschützen

Mit 211,6 Ring erkämpfte sich Klaus Gude vom KKS Heisede den Pokal für den besten Einzelschützen. Den Pokal für die beste Einzelschützin errang mit 208,9 Ring Birgit Hubbe vom SV Sarstedt von 1951.

TKJler laufen gemeinsam über die Ziellinie

Lauffreud zufriedener mit Leistungen in Hannover

Sarstedt (jm). Acht Aktive vom TKJ-Lauffreud waren beim Hannover-Marathon am Wochenende am Start. Vier erreichten das Ziel beim Marathon und vier legten erfolgreich den Halbmarathon zurück. Mit Martin Lebe kam ein TKJler unter den 1148 „Finishern“ des Marathons als 81. des gesamten Feldes unter die Top 100. In seiner Altersklasse M 45 glänzte der TKJler mit 3:10,20 Stunden (Std.) als Zehnter. Andreas Kumer hatte nach seinem erfolgreichen Start beim Köln-Marathon des Vorjahres das Training deutlich reduziert und



Martin Lebe schaffte es unter die Top 100.

befindet sich eigentlich erst wieder in der Aufbau-Phase. Er nutzte den Hannover-Marathon als Möglichkeit für einen langen Trainingslauf unter Wettkampfbedingungen und blieb mit 3:55,44 Std. deutlich unter 4 Stunden. Das war Rang 109 in seiner Altersklasse M 45.

Andrea Lebe hatte sich das Rennen sehr gut eingeteilt und traf bei Kilometer 40 auf ihren Vereinskameraden Siegfried Meitz. Die beiden TKJler liefen die letzten zwei Kilometer gemeinsam und überquerten auch die Ziellinie zusammen. Für diese sportliche Geste gab es viel Beifall der Zuschauer. Da Andrea Lebe beim Start etwas hinter Siegfried Meitz gestanden hatte, steht sie in der Ergebnisliste mit 4:19,57 Std. und Platz 24 der Altersklasse W 45. Siegfried Meitz ist dort mit 4:20,23 Std. und Rang 48 der Altersklasse M 55 verzeichnet.

Nur eine Woche nach seinem Start beim Hamburg-Marathon stand Lutz Wittke bereits wieder beim Halbmarathon in Hannover am Start. Eigentlich sollte es nur ein „lockeres Auslaufen“ werden, doch dann überraschte der TKJler mit einer Zeit von 1:33,59 Std. und Platz 34 in der Altersklasse M 45. Sein Vereinskamerad Harm Engelbart belegte mit 1:44,09 Std. den 104. Platz in seiner Altersklasse M 45. Auch Annett Gittermann konnte zufrieden mit ihrem Ergebnis deutlich unter zwei Stunden sein. Ihre 1:54,05 Std. bedeuteten Rang 59 in der Altersklasse W 40. Heike Zwirner-Sott verpasste diese „Schallmauer“ mit 2:04,33 Std. und Platz 70 in der Altersklasse W 45 nur knapp.

Barntener Judoka beim Budokwai-Pokal-Turnier

Platz 1 für Tim Gramkow/Thomas Kirsch gibt auf

Barnten (r). Beim Budokwai-Pokal-Turnier in Garbsen erzielten die Judoka des MTV Barnten eine durchwachsene Bilanz – mit einem allerdings schönen ersten Platz für Tim Gramkow.

In der Gewichtsklasse bis 48 kg trat Laura Hollah gegen 12 weitere Mitstreiterinnen an. Sie gewann gegen Madeleine Schröder, musste sich im Kampf um den Einzug ins Finale allerdings gegen eine Kämpferin aus Vorsfelde geschlagen geben. Den dritten Platz erkämpfte sie sich dann wieder souverän.

In der stark besetzten Gewichtsklasse bis 44 kg trat Stella Hebestreit gegen 16 weitere Judokas an. Sie siegte im ersten Kampf durch Haltegriff, verlor aber den darauffolgenden Kampf. Bei einem weiteren Sieg und einer Niederlage blieb ihr am Ende der siebte Platz.

Inka Meyer zum Alten Borgloh hatte es in der Gewichtsklasse bis 33 kg mit 10 Gegnerinnen zu tun. Im ersten Kampf musste sie gleich gegen die spätere Siegerin Seidel aus Garbsen antreten. Sie kämpfte gut und verlor nach harter Gegenwehr im Haltegriff. Nach einem Freilos in der Trostrunde verlor sie gegen Cameo Ritter, eine Gegnerin, die sie in den letzten Begegnungen immer besiegen konnte. Damit schied sie ohne Erfolg aus.

Bei den Jungen starteten Nicolas Lenhart und Tim Marvin Ölkens in der Gewichtsklasse bis 31 kg. Nach einer Auf-

taktischer Niederlage kämpfte sich Nicolas bravourös durch die Trostrunde. Er entwickelte einen unheimlichen Ehrgeiz und zeigte verschiedene Würfe, was sogar seine Trainerin Birte Schröder überraschte. Er wurde am Ende mit Platz 3 belohnt.

Tim Marvin kämpfte technisch sehr sauber, zeigte eine hohe Konzentration, war durchgehend dominant in seinen Kämpfen. Er gewann seine ersten beiden Kämpfe und stand so im Finale. Hier verlor er allerdings unglücklich und musste sich mit Platz 2 zufriedengeben.

Jörn Lettmoden bekam es mit 7 Gegnern in der Gewichtsklasse über 60 kg zu tun.

Er gewann nicht überraschend all seine Kämpfe am Boden durch Armhebel. Am Sonntag bei den Judokas der Altersklasse U11 zeigten die vier angereisten Barntener Judokas gute Leistungen. Mara Meyer zum Alten Borgloh hatte allerdings bei ihren zwei gewonnenen Kämpfen Pech und wurde trotz guter Leistung nur Vierte in ihrem Pool. Die gleiche Platzierung schaffte Sean Pollet mit einem Sieg. Für Thomas Kirsch kam nach zwei Niederlagen das persönliche Aus. Nach zwei umstrittenen Entscheidungen der Kampfrichter war er nicht mehr zum Weitermachen zu motivieren. blieb nur noch Tim Gramkow, der erneut überzeugte. Vier Siege gegen vier starke Gegner brachten ihm am Ende den ersten Platz.

Umstrittene Entscheidungen sorgen für das Aus

Teamvorstand in Ämtern bestätigt

Mitgliederversammlung des CVJM Arche Sarstedt / Planungen für 25-jähriges Vereinsjubiläum laufen an

Sarstedt (r). Der komplette Teamvorstand des CVJM Arche Sarstedt ist auf der Mitgliederversammlung für die nächsten zwei Jahre wiedergewählt worden. Somit werden auch künftig Anja Eichler, Thomas Nußhär und Thorben Sandner den Verein gemeinsam führen. Reinhard Sell wurde als Kassensprecher in seinem Amt bestätigt. Neu hinzugekommen ist Karin Lüpke als weitere Kassensprecherin.

In den Bericht des Vorstandes wurden nahezu alle Anwesenden einbezogen. Sie berichteten über ihre jeweiligen Gruppenarbeiten und Veranstaltungen. Karin Nußhär erzählte von einer guten Beteiligung an dem neu gegründeten Spiele-Treff, der regelmäßig jeden ersten Mittwoch im Monat ab 20 Uhr im Klecks stattfindet. Einstimmig beschlossen die Mitglieder ein Budget für den Kauf von neuen Spielen freizugeben, um dieses noch junge Angebot weiter auszubauen. Manuela Bojahr erläuterte die Tätigkeiten des „Mitarbeiterkreises“. „Der Mitarbeiterkreis steht allen Mitgliedern offen“, warb sie um weitere Beteiligung.

Über die älteste Gruppe des Vereins, den Bibelkreis, berichtete Friedemann Casper: „Wir haben mittlerweile die Hälfte aller Psalmen gelesen“, erzählte er stolz. Der Bibelkreis trifft sich regelmäßig jeden zweiten und vierten Donnerstag im Monat im Klecks. Über einen Wehrmutsstropfen hatte Thomas Nußhär zu berichten. Die Volleyballgruppe des Vereins musste sich mangels Beteiligung auflösen. Und das, obwohl der CVJM Arche gerade erst das große Volleyball-Turnier des CVJM-Landesverbandes um den Dr.-Martin-Freytag-Pokal in Sar-



Der wiedergewählte Vorstand des CVJM Arche: Thomas Nußhär (von links), Anja Eichler, Thorben Sandner, Karin Lüpke und Reinhard Sell.

stedt ausrichtete und bei dieser Gelegenheit verstärkt um Nachwuchs warb. „Die Kosten für die Hallennutzung sind nicht mehr tragbar“, erläuterte Nußhär die Entscheidung. Der CVJM Arche teilt sich bisher zusammen mit dem CVJM Sarstedt die Sporthalle des Gymnasiums und die daraus entstehenden Kosten. Das alljährliche Sommervolleyballspiel soll aber auch in diesem Jahr wieder jeden Dienstag vom 24. Juli bis 28. August bei akzeptablem Wetter ab 19 Uhr auf dem Sportplatz rechts der Ruther Straße stattfinden.

Den Rest der Versammlung verbrachten die Mitglieder mit der groben Planung für den Zeitraum 2007/2008. Neben den regelmäßigen Gruppenaktivitäten und Veranstaltungen, wie das Familien-Boßeln, Volleyball-Turnier, Weihnachtsfeier und Kloatscheeten, standen vor allem zwei Themen im Mittelpunkt: Die Vorbereitungen auf das 25-jährige Vereinsjubiläum im kommenden Jahr sowie die Nachwuchsarbeit. Anja Eichler berichtete dabei von ersten Kontakten zur Paul-Gerhardt-Gemeinde in Sarstedt. „Wir planen einen gemeinsa-

men Gottesdienst mit der Paul-Gerhardt-Gemeinde am 2. September und eine Sommerferienpassaktion „Knack' den Bibelcode“ am 21. Juli.“ Die Fahrradralley für Kinder soll die Teilnehmer auf kirchliche Spuren durch Sarstedt führen. Der Verein hofft, durch die Zusammenarbeit mit der evangelischen Gemeinde und die damit verbundene Bündelung der Kräfte, Verbesserungen in der jeweiligen Nachwuchsarbeit erreichen zu können. Sämtliche Planungen sollen im Mitarbeiterkreis noch detaillierter erarbeitet werden.

TKJ-Sportler: Angrillen am Clubhaus

Sarstedt (sr). Die Sportabzeichen-Abnehmer des TKJ hoffen verzweifelt, dass am Donnerstag, 10. Mai, alles trocken bleibt. Denn an diesem Tag startet die Sportabzeichenrunde des TKJ das beliebte Angrillen auf dem Sportplatz am Clubhaus, Friedrich-Ludwig-Jahn-Straße. Zuvor fahren die Sportabzeichen-Abnehmer zum Kreissportbund und werden über die neuesten Änderungen der Bedingungen für das Jahr 2007 unterrichtet. Diese werden am Donnerstag an die Sportler weitergegeben. Auch Neueinsteiger können sich über die Bedingungen informieren. Das Angrillen beginnt um 18 Uhr.

KKS Heisede sucht Aktive

Heisede (r). Der Vorstand des KKS Heisede hat seine Mitglieder zu mehr Beteiligung aufgerufen. In den kommenden Wochen stünden zahlreiche Veranstaltungen an und die Mitglieder werden gebeten, sich dafür in die Listen im Schützenheim einzutragen, hieß es in einer Vereins-Mitteilung.

Sarstedt heute

Das Rathaus hat heute von 14.30 bis 18 Uhr geöffnet, das Bürgercenter von 9 bis 12 Uhr von 14.30 bis 18 Uhr.

Das Büro der Heilig-Geist-Gemeinde öffnet von 9 bis 12 Uhr und von 15 bis 17.30 Uhr. Um 9.30 Uhr ist im Altenzentrum Messe. Die Eltern-Kind-Gruppen treffen sich ebenfalls um 9.30 Uhr im Pfarrheim. Um 17.30 Uhr beginnt ein Infotreffen über das Gemeindefest zu Fronleichnam im Pfarrheim.

Die Kolpingsfamilie und die Frauengemeinschaft fahren um 17 Uhr an der Heilig Geist Kirche ab zu einer Maianacht in Söder.

Das Büro der St.-Nicolai-Kirche ist von 16 bis 18 Uhr geöffnet, Telefon 73 21. Der Kinderchor probt ab 17 Uhr im Gemeindehaus, das Flötenspektakel ab 18 Uhr.

Das Büro der St.-Paulus-Gemeinde hat von 9 bis 11 Uhr geöffnet. Um 9.30 Uhr trifft sich die Mutter-Kind-Gruppe. Um 20 Uhr beginnt der Bibelgesprächskreis.

In der Paul-Gerhardt-Gemeinde singen die „Kirchenmäuse“ ab 15.45 und ab 16.30 Uhr. Der Chor probt ab 20 Uhr.

In der Nikolai-Gemeinde Heisede/Ruthe beginnt um 10 Uhr die Krabbelgruppe. **In der Friedenskirche Ahrbergen** probt ab 18.30 Uhr der Gospelchor. Pastorin Kirsten Kuhlgraf hat von 16.30 bis 18.30 Uhr Sprechzeit.

In der Martin-Luther-Kirche in Giften ist ab 15 Uhr Seniorenkaffee.

In der Kirchengemeinde Hotteln, Gödringen und Bledeln trifft sich um 15 Uhr der Frauenkreis in Gödringen.

Das Haus der Diakonie hat geöffnet. Von 9 bis 10 Uhr und von 16 bis 17 Uhr bietet die Suchtberatung ihre Hilfe an.

Spontan, die Nachbarschaftshilfe, ist von 9 bis 12 Uhr im Haus der Diakonie erreichbar.

Die Stadtbücherei hat von 10 bis 12 Uhr und von 16.30 bis 18.30 Uhr geöffnet.

Die AWO-Kontaktstelle für Suchtkranke hat von 19 bis 21 Uhr Sprechstunde, Steinstraße, Telefon 60 32 19.

Im Alten- und Pflegeheim St. Nicolai ist von 14.30 bis 16.30 Uhr Seniorennachmittag.

Das Innerstadbad öffnet von 6 bis 20 Uhr, die gemischte Sauna von 9 bis 20 Uhr.

Der Wertstoffhof, im Kirchenfelde, hat von 9 bis 18 Uhr geöffnet.

Das Mütterzentrum im alten Bahnhofsgelände hat seine Cafestube heute von 9.30 bis 13 Uhr und von 15 bis 18 Uhr geöffnet, Telefon 98 44 11. Von 9.30 bis 12 Uhr ist Mini-Club für Kinder ab 2 Jahren (ohne Eltern, Anmeldung notwendig).

Die Kolpingsfamilie öffnet ihren Kleiderladen in der Lönstraße von 14 bis 17 Uhr.

Der AWO Ortsverein Sarstedt trifft sich um 9 Uhr an der Haltestelle Giebelstieg zur Abfahrt zur Klosterkornbrennerei in Wöltingerode.

Das Job-Center, an der Straßenbahn, hat von 14.30 bis 16.30 Uhr geöffnet.

Der Ortsrat Ruthe bietet ab 19 Uhr im Schützenhaus ein „Bürgerforum“ an.

Die Gewerkschaft Verdi bietet von 18 bis 20 Uhr eine Erwerbslosensprechstunde in der Begegnungsstätte, Steinstraße 13, an.

Die Arbeitsgemeinschaft „Junge Alte“ der SPD trifft sich um 9.30 Uhr an der Straßenbahnwendeschleife zur Abfahrt zur Besichtigung des Berggartens und der Brauerei Herrenhausen.

Der Hobbykreis der AWO Ruthe trifft sich ab 14 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus.

Die Klönstube am Kippput hat von 14 bis 17 Uhr geöffnet. (kon)

Aus den Vereinen

Der Trainings- und Klubabend der Gruppe Fidelio und des Polizeikugelklubs beginnt um 20 Uhr im Hallenbad.

Die Pétanque-Spieler des TKJ treffen sich ab 18 Uhr an der Boulebahn auf dem Sportplatz rechts der Ruther Straße.

Der TKJ Sarstedt organisiert ab 18 Uhr ein Angrillen auf dem Sportplatz am TKJ Clubhaus in der Friedrich-Ludwig-Jahn-Straße.

Beim Schützenverein Ruthe beginnt um 19 Uhr das Schießen um Plakette, Pokal und Wanderpokal.

Der MGV Giften probt von 20 Uhr an im Giften Sportzentrum. (kon)